

Donnerstag, 13.05.2010

„Wirbelsäulenverletzungen“

	Arbeitsfrühstück	
	Vorsitz: B. Meyer / B. Paul	
07.30	Funktionelle Anatomie der Wirbelsäule	B. Tillmann
08.00	Verletzungen der kindlichen Wirbelsäule	M. Stoffel
08.30	Instabile thorakolumbale Verletzungen – Wann und wie wird operiert?	C. Neumann
09.00	Verletzungen der Halswirbelsäule	R. Neugebauer
09.30	Kaffeepause	
	Vorsitz: R. Wetzel / W. Bär	
10.00	Verletzungen der osteoporotischen Wirbelsäule	C. Neumann
10.30	Rehabilitation und Sportfähigkeit nach Wirbelsäulenverletzungen	M. Schmitt-Sody
11.00	Diskussion	
13.00	Praktischer Teil – Workshop	
	• Techniken von Rückschlagspielen und Methoden der Gelenkprävention	
	• Höhenmedizinische Aspekte bei körperlicher Belastung mit praktischen Übungen unter Anleitung	
	• Sportmedizinische Aspekte von Mountainbiken, Golf, Wassersportarten im Hinblick auf Trauma- prävention und Vermeidung von Überlastungs- schäden	
	• Kleingruppenunterricht mit praktischen Übungen unter teilweise kompetitiven Bedingungen	
19.30	Abendessen	

Freitag, 14.05.2010

„Degenerative Erkrankungen der Wirbelsäule“

	Arbeitsfrühstück	
	Vorsitz: V. Bullmann / D. Rogmans	
07.30	Therapie der Spinalkanalstenose	C. Thomé
08.00	Moderne Therapie des lumbalen Bandscheibenvorfalles	K. Schaller
08.30	Diskussion	
09.00	Kaffeepause	
09.15	Einführung Ehrengast 2010: Prof. Dr. Friedrich Magerl, St. Gallen	R. Neugebauer
	Die Wirbelsäule – Ist die Fusion out?	F. Magerl
	Aktueller Stand nicht fusionierender Verfahren	
	Vorsitz: R. Neugebauer / C. Huyer	
10.00	Endoprothetik HWS	B. Meyer
10.15	Endoprothetik LWS	A. Wild
10.30	Dynamische Stabilisierungen	B. Meyer
10.45	Interspinöse Spreizer	C. Thomé
11.00	Diskussion	
13.00	Praktischer Teil – Workshop	
	• Techniken von Rückschlagspielen und Methoden der Gelenkprävention	
	• Höhenmedizinische Aspekte bei körperlicher Belastung mit praktischen Übungen unter Anleitung	
	• Sportmedizinische Aspekte von Mountainbiken, Golf, Wassersportarten im Hinblick auf Trauma- prävention und Vermeidung von Überlastungs- schäden	
	• Kleingruppenunterricht mit praktischen Übungen unter teilweise kompetitiven Bedingungen	
18.00	DVOST Mitgliederversammlung	
19.30	Abendessen	

Samstag, 15.05.2010

„Varia“

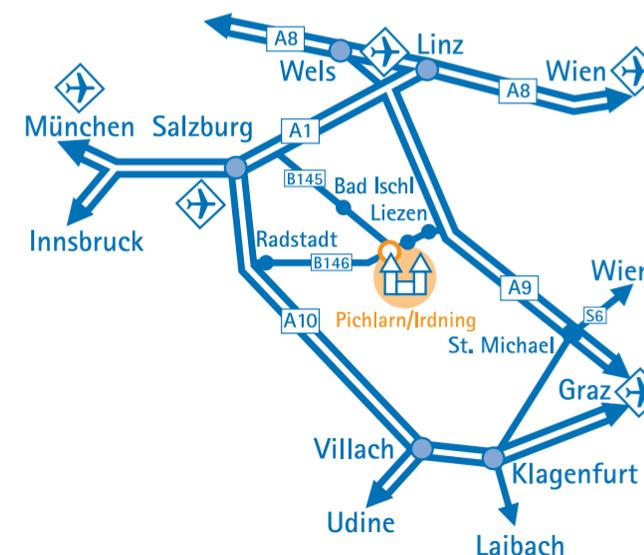
	Arbeitsfrühstück	
	Vorsitz: A. Wild / O. Gorschewsky	
07.30	Operative Therapie primärer und sekundärer Wirbelsäulen-Tumore	P. Vajkoczy
08.00	Der thorakale Bandscheibenvorfall	B. Meyer
08.30	Infektionen der Wirbelsäule	V. Bullman
09.00	Kaffeepause	
09.15	Einführung Gastredner: Prof. Dr. Hans Tilscher, Wien	W. Pförringer
	Klinische Untersuchungstechniken und konservative Behandlungsmöglichkeiten an der Wirbelsäule	H. Tilscher
11.00	Diskussion	
13.00	Praktischer Teil – Workshop	
	• Techniken von Rückschlagspielen und Methoden der Gelenkprävention	
	• Höhenmedizinische Aspekte bei körperlicher Belastung mit praktischen Übungen unter Anleitung	
	• Sportmedizinische Aspekte von Mountain- biken, Golf, Wassersportarten im Hinblick auf Trauma- prävention und Vermeidung von Überlastungsschäden	
	• Kleingruppenunterricht mit praktischen Übungen unter teilweise kompetitiven Bedingungen	
19.00	Abendessen	

Sonntag, 16.05.2010

„Wirbelsäule“

	Arbeitsfrühstück	
	Vorsitz: W. Pförringer	
09.00	Thema: Die alimentäre Substitution hypoglykämischer und exsiccotischer Situationen nach vorangegangenem hepatischen Belastungstest unter besonderem Augenmerk auf sportortho- pädische Relevanz	
	<i>Referenten: Alle Teilnehmer, offene Diskussion mit praktischen Übungen</i>	
12.00	Heimreise individuell	

So erreichen Sie Pichlarn



PROGRAMM DVOST SYMPOSION PICHLARN 2010

13.05.–16.05.2010
DVOST meets DWG



„Die Wirbelsäule“

Wenn Ihre Patienten
noch viel vorhaben



BIOLOX® gibt ihnen die Zeit

BIOLOX®



Möchten Sie mehr erfahren? Fordern Sie unsere neue Broschüre an: „**BIOLOX® – Ihre Entscheidung gegen Abrieb und Osteolyse**“ (Wissenschaftliche Informationen über Gleitpaarungen)

per Fax: +49 (0) 7153 / 611 950
per eMail: medical_products@ceramtec.de
CeramTec AG, Medical Products Division,
www.bioloxx.de

CeramTec
THE CERAMIC EXPERTS

Die überragenden Materialeigenschaften von Hochleistungskeramik machen BIOLOX® zum dauerhaften Gleitpartner in der Endoprothetik.

BIOLOX® Gelenkkomponenten ermöglichen dadurch sehr lange Standzeiten. Für die Lebensqualität Ihrer Patienten!

- Hohe Abriebfestigkeit
- Hohe Biokompatibilität
- Kein Dreikörperverschleiß

Referenten

Ehregast:

Prof. Dr. Friedrich Magerl
Tutilostrasse 17 H
CH- 9011 St. Gallen
fritz.magerl@bluewin.ch

Dr. Wolfgang Bär
Am Graswegger 13
82418 Seehausen
Tel. + Fax 08841/8989
w.i.baer@gmx.de

PD Dr. Viola Bullmann
Klinik und Poliklinik für Allgemeine Orthopädie und Tumororthopädie
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Str. 33
48149 Münster
Tel. 0251/83-479 04
Viola.bullmann@mednet.uni-muenster.de

Dr. Ottmar Gorschewsky
Sportorthopädie Bern,
Klinik Sonnenhof
Buchserstr. 30
CH-3006 Bern
Tel. 0041/31/358 17 40
ottmargorschewsky@sonnenhof.ch

Dr. Claus Huyer
Stettiner Str. 12
D-87600 Kaufbeuren
Tel. 08341/944 40
chuyer@t-online.de

Prof. Dr. Bernhard Meyer
Neurochirurgische Klinik und
Poliklinik der Technischen
Universität Klinikum rechts der Isar
Ismaninger Str. 22
81675 München
Tel. 089/4140-2151
Bernhard.Meyer@lrz.tu-muenchen.de

Prof. Dr. Rainer Neugebauer
Krankenhaus Barmherzige Brüder
Prüfeninger Str. 86
93049 Regensburg
Tel. 0941/369 22 50
dina.stierstorfer@barmherzige-regensburg.de

Dr. Carsten Neumann
Abteilung für Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Regensburg
Franz-Josef-Strauss-Allee 11
93053 Regensburg
Tel. 0941/944-6807
Carsten.neumann@klinik.uni-r.de

Prof. Dr. Bodo Paul
Park-Klinik Weißensee GmbH & Co.
Schönstr. 80
13086 Berlin
Tel. 030/96 28-40 02
paul@park-klinik.com

Prof. Dr. Wolfgang Pförringer
Theatiner Straße 1
D-80333 München
Tel. 089/25 55 39 40
w.pfoerringer@plus.cablesurf.de

Dr. Detlev Rogmans
Osdorfer Str. 50
12207 Berlin
Tel. 030/713 90 90
praxis@dr-rogmans-de

Prof. Dr. Karl Schaller
Neurochirurgie Hôpitaux
Universitaires de Genève
Rue Gabrielle-Perret-Gentil 4
CH-1211 Genève 14
Tel. 004122/372 82 01
Karl.schaller@hcuge.ch

PD Dr. Marcus Schmitt-Sody
Medical Park Chiemsee
Birkenallee 41
83233 Bernau-Felden
Tel. 08051/801-671
m.schmitt-sody@medicalpark.de

PD Dr. Michael Stoffel
Neurochirurgische Klinik und
Poliklinik der Technischen
Universität Klinikum rechts der Isar
Ismaninger Str. 22
81675 München
Tel. 089/4140-2154
Michael.stoffel@lrz.tum.de

Prof. Dr. Claudius Thomé
Neurochirurgische Klinik
Medizinische Universität Innsbruck
Anichstr. 35
A-6020 Innsbruck
Tel. 0043/512/504 27452
Claudius.thome@uki.at

Prof. Dr. B. Tillmann
Hohenbergstr. 16
24105 Kiel
Tel. 0431/578 99 66

Prof. Dr. Hans Tilscher
Orthopädisches Spital,
Konservative Therapie
Speisinger Str. 109
A-1134 Wien
Tel. 0043/1/801 82-534
hans.tilscher@oss.at

Prof. Dr. Peter Vajkoczy
Neurochirurgische Klinik
Charité Universitätsmedizin Berlin
Augustenburgerplatz 1
13353 Berlin
Tel. 030/450560002
Peter.vajkoczy@charite.de

Prof. Dr. Roland Wetzel
Kliniken Harthausen
Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg 1-3
83043 Bad Aibling
Tel. 08061/90 10 10
wetzel@kliniken-harthausen.com

Prof. Dr. Alexander Wild
Klinik für Orthopädie, Wirbel-
säulentherapie und spezielle
orthopädische Chirurgie
Hessing-Stiftung
Hessingstr. 17
86199 Augsburg

Allgemeines

Wissenschaftliche Organisation

Prof. Dr. Wolfgang Pförringer
Theatiner Straße 1
D-80333 München
Telefon 089/25 55 39 40
Telefax 089/29 16 07 81
w.pfoerringer@plus.cablesurf.de

Veranstaltungsorganisation

Intercongress GmbH
Elke Hug-Schaumburg
Giessenstrasse 9
CH-8835 Feusisberg
Telefon +41/44/786 16 01
Telefax +41/44/786 16 02
elkemhug@yahoo.de

Veranstaltungsort

Hotel Schloss Pichlarn
A-8952 Irdning/Steiermark
Telefon +43/3682/228 41-0
Telefax +43/3682/228 41-6

Anmeldung

Anmeldeformular beziehen über: www.dvost.de
Anmeldung Symosion: Fax-Nr. 089/29160781
Anmeldung Hotel: Fax-Nr. 0043/3682/22841-6

Teilnahmegebühr

Teilnehmer 320,00 €
Begleitpersonen 400,00 €

Fortbildungspunkte

Diese Veranstaltung ist von der Bayerischen Landesärztekammer mit 30 Punkten zertifiziert.

Vorwort

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

Es ist gute Tradition, dass DVOST zusammen mit anderen Fachgesellschaften das jährliche Symposium veranstaltet und dies immer nur einem Themenkomplex widmet. In diesem Jahr steht die Wirbelsäule im Mittelpunkt. Ich freue mich deshalb, dass wir zusammen mit der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft DWG kompetente Referenten aus den deutschsprachigen Ländern gefunden haben, die sicherlich interessante Themata präsentieren werden.

Der Zuspruch zu den Symposia hat in den letzten Jahren so zugenommen, dass wir an die Grenzen der Beherbergungskapazität in Pichlarn gestoßen sind. Einen klareren Beweis für die Richtigkeit unseres Konzepts können wir uns nicht wünschen, und wir werden auch in Zukunft darauf verzichten, den lähmenden und wenig produktiven Ablauf der üblichen Kongresse zu imitieren. DVOST ist eine interessante aktive und kritische Gesellschaft mit durchaus elitärem Anspruch. In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine schöne Zeit in der Steiermark.

Prof. Dr. Wolfgang Pförringer

Ehrenvorsitzender DVOST